DINO RUBINO
SOLITUDE
Tŭk

3x3x3: Offenbar hatte sich einige Trio-Energie aufgestaut, als Dino Rubino im September 2023 daran ging, innerhalb von 72 Stunden gleich drei CDs aufzunehmen. Mit ihm in Lecce im Sudestudio zugange: Kontrabassist Marco Bardoscia und Drummer Stefano Bagnoli. Beide machen sich für Rubinos ideenreiches Songbook ebenso stark wie für Standards von Django Reinhardt (»Nuages«) oder Charlie Parker (»Donna Lee«). Keine Spur von Kraftanstrengung, die Begegnung



mündet nirgendwo in plätscherndes Gerede oder gar in kommunikative Erschöpfung. Überaus frisch denn auch, zu guter Letzt, ein inspirierter, variantenreich gestalteter, nie einfältig swingender Austausch über Larry Moreys »Someday My Prince Will Come«. Dieser espressoreichen, kurzweiligen Begegnung als Zaungast beizuwohnen, macht gute Laune.
WOLFGANG GRATZER